

# Lehrplan Violine

## Ende 1. Jahr

---

### Instrumenten spezifische Techniken

Noten und Pausenwerte- kennen und spielen: Tonleitern:	Ganze, Halbe, Viertel, Achtel, punktierte Halbe und Viertel Dur- Tonleitern über eine Oktave (1.Lage/1. Griff-Art) (G-, D-, A-Dur)
Taktarten:	2/4, 3/4, 4/4
Wiederholungszeichen: Bogentechnik	1. und 2. Klammer, Da Capo al Fine, Dal. Segno al Fine Saitenwechsel, Détaché an Frosch, Spitze, Mitte, o.H., u.H. und ganzer Bogen, gebundene Noten (Legato)
Dynamik:	p, mp, mf, f
Tempo:	langsam, schnell
Vorzeichen:	Kreuz
Gehörbildung:	Nachspielen von vorgegebenen Patterns, Sensibilisierung auf Reinheit der Intonation
Improvisation:	Eigene Melodie spielen
Literatur:	Kennen lernen von kürzeren Stücken aus der Klassik Schulen: Susi und Eddi; Anja Elsholz, Die fröhliche Violine; Renate Bruce- Weber, Früher Anfang auf der Geige; Egon Sassmanshaus

### Übergeordnete Ziele / Themen

Handhabung und Reinigung des Instrumentes,  
Instrumentenhaltung, Bogen kolophonieren  
Teilnahme an Vorspielstunden

## Ende 2. Jahr

---

### Instrumenten spezifische Techniken

Noten und Pausenwerte- kennen und spielen: Griffarten: Tonleitern:	Achtel, Sechszehntel, punktierter Achtel in Kombination 1. 2. 3. Griffart Dur-Tonleiter der 2. u. 3.GA: G, A-Dur über 2 Oktaven, Unterschied Dur und Moll kennen
Bogen-Technik: Lagenspiel: Doppelgriffe:	Portato -Strich Vorbereitung zur 3.Lage in Kombination mit leeren Saiten
Taktarten: Vorzeichen: Musikzeichen spez. Dynamik. Tempo: Intervalle:	3/8, 6/8, 2/2, $\phi$ Alla Breve, C b, Auflösungszeichen Fermate, Vorschlag pp, p, mp, mf, f, ff bewusster machen von schnell und langsam Intervalle thematisieren
Gehörbildung: Improvisation: Technik-Etüden: Literatur:	Nachspielen von vorgegebenen Patterns, Reinheit der Intonation Eigene Melodie spielen und notieren Superstudies Bd 1; Mary Cohen Stücke verschiedener Stilrichtungen, Erklären von Menuett, Gavotte, Suzuki Band 1-2

## Übergeordnete Ziele / Themen

Ensemblespiel, Teilnahme an Konzerten  
Die vers. Instrumente der Streicherfamilie kennen

### Ende 3. Jahr

---

#### Instrumenten spezifische Techniken

Tonleitern:	a, d, e-moll, B-Tonarten: F-, B-Dur (4. GA) 3. GA in Kombination mit 1. u. 2. GA
Bogen/Artikulation:	Spiccato, Martellé, Akzente, Bindebogen mit grösseren Intervallen und über mehrere Töne, spez. Übungen für die Klanggebung
Lagenspiel:	3.Lage kombiniert mit 1.Lage
Verzierungen:	Triller, Pralltriller, Mordent
Tempo:	Fingerübungen mit Achtel und Sechszehntel, in gesteigertem Tempo
Doppelgriffe:	Griffe mit zwei Fingern in 1.u. 2. GA
Vibrato:	vorbereitende Übungen
Dynamik.	ppp, p, mp, mf, f, -fff, Schwelldynamik
Intervalle:	Grosse und reine Intervalle thematisieren
Gehörbildung:	Nachspielen von vorgegebenen Patterns
Stimmen:	selbständiges Stimmen der Violinsaiten, Aufziehen der Saiten
Literatur:	Spielen verschiedener Stilrichtungen in gesteigertem Schwierigkeitsgrad

## Übergeordnete Ziele / Themen

Ensemblespiel, Teilnahme an Konzerten  
Erkennen der Tonart eines Musikstücks

### Ende 4. Jahr

---

#### Instrumenten spezifische Techniken

Tonleitern:	5. GA, Kombinieren von 4. u. 5. GA mit anderen G-Arten Es, As, Des, H-Dur, g, h-moll (melodisch, harmonisch)
Rhythmus:	Triolen, Synkopen
Artikulation:	Staccato, Spiccato, Martellé in gesteigertem Tempo, Legato über mehrere Noten
Lagenspiel:	2. Lage kombiniert mit 1. Lage, Halbe Lage
Vibrato:	anwenden
Tempo:	Fingerübungen mit Achtel, Triolen und Sechszehntel In gesteigertem Tempo
Technik- Etüden:	Superstudies Band 2, Mary Cohen
Literatur:	Spielen verschiedener Stilrichtungen, E-Musik: Suzuki Bd.3, Rieding, Küchler

## Übergeordnete Ziele / Themen

Orchesterspiel, Teilnahme an Konzerten

## Ende 5. Jahr

---

### Instrumenten spezifische Techniken

Tonleitern:	6 Kreuze und 6 B in Achtel, dazu Akkordbrechungen, Chromatik
Technik- Etüden	Technique takes off; M. Cohen, Sevcic op.1 Band 1, Wohlfahrt, Seybold
Lagenspiel:	4. Lage kombiniert mit 1. u. 3. Lage Improvisation: eigene Stücke erfinden
Intonation:	Intonationsübungen zur Verfeinerung der Intonation
Literatur:	Spielen verschiedener Stilrichtungen, im <i>E</i> Bereich: Vivaldi; Konzert in G- Dur/ a-moll, Allegro; J.-H Fiocco, Mozart; Wiener Sonatinen, U-Musik: Pop, Volksmusik, Ragtimes

### Übergeordnete Ziele / Themen

Orchesterspiel, Teilnahme an Konzerten

## Ende 6. Jahr

---

### Instrumenten spezifische Techniken

Technik- Etüden:	J. Mazas Op. 36; Hrimaly, (Tonleitern über 3 Oktaven) Sevcic Op. 3 40 Variationen (Bogentechnik)
Lagenspiel:	5.u.6. Lage
Literatur:	Spielen verschiedener Stilrichtungen mit Schwerpunkt auf die klassische Violinmusik: W. A. Mozart; Violinsonate in G- Dur, Vio- Konzert in G, G.F.Händel; Vio- Sonaten, F. Schubert; Sonatine, Bartok; Rum.Volkstänze

### Übergeordnete Ziele / Themen

Orchesterspiel, Teilnahme an Konzerten